s77 Anmoorgley aus holozänen Abschwemmmassen über Schwemmsedimenten

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		s-GA02	
Flächenanteil		50–70 %	
Nutzung		Grünland, stellenweise Acker	
Relief		Mulden und Muldentälchen im Tertiärhügelland	
Bodentyp		Anmoorgley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 4–10 dm u. Fl.	
Ausgangsmaterial		holozäne Abschwemmmassen über Schwemmsedimenten	
Bodenartenprofil		Lu–Tu3	3–10 dm
		Lt2–3;Tl(Ls2–3)	
Karbonatführung		verbreitet karbonatfrei, stellenweise kalkhaltig ab 8–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit		tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	anmoorig	
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos	
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		LIIb3, MoLIb2, MoLIIb2, MoLIIb3	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Gley (s-G03, Kartiereinheit s70) und Humusgley sowie Anmoorgley über Niedermoor

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (430–490 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (170–200 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (300–350 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

insgesamt wenig verbreitet Kartiereinheit mit Schwerpunkt in den grundwassererfüllten Hohlformen des Tertiärhügellands

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau